



Ausblick auf neue Lebensperspektiven

Station und Tagesklinik

Eine Einrichtung der Kreuzschwestern
und Franziskanerinnen

Psychosomatik

Die Psychosomatik beschäftigt sich mit körperlichen, seelischen und sozialen Prozessen (bio-psycho-sozial), die die Entstehung, den Verlauf und die Bewältigung von Krankheiten und Leidenszuständen beeinflussen.

Ziele

- Mit sich und seinem Umfeld gut in Beziehung sein.
- Eigene Gefühle wahrnehmen, verstehen und ausdrücken lernen.
- Sich seiner seelischen Bedürfnisse, der eigenen Fähigkeiten und Vorlieben bewusst werden und dadurch Ziele im Leben neu formulieren können.
- Entwickeln und Festigen des Selbst-Wert-Gefühls
- Biographische Verletzungen bearbeiten.
- Für den Lebensalltag die heilsame Grundhaltung der Achtsamkeit erwerben.
- Methoden der Spannungsreduktion anwenden lernen.
- Sich von der Kraft der eigenen Spiritualität wieder beleben lassen.

„Geh du vor“, sagte die Seele zum Körper,
„auf mich hört er nicht, vielleicht hört er auf dich.“

„Ich werde krank werden,
dann wird er Zeit für dich haben“,
sagte der Körper zur Seele.

Ulrich Schaffer



Behandlungs- angebote

Stationäre und tagesklinische Behandlungs- angebote für folgende Krankheitsbilder

- Körperliche Beschwerden, die wesentlich mit dem seelischen Befinden in Zusammenhang stehen (somatoforme Störungen)
- Chronische Schmerzzustände, Fibromyalgie
- Schwere körperliche Erkrankungen (aus den Bereichen Innere Medizin, Onkologie, Gynäkologie, Neurologie, u. a.), bei denen seelische oder soziale Faktoren eine erhebliche Rolle spielen
- psychische Beeinträchtigungen (Ängste, Depressionen, Burnout) bei körperlichen oder biographischen Belastungen
- Essstörungen mit Essattacken (Binge Eating Disorder), auch in Verbindung mit Adipositas
- anhaltende Beeinträchtigung nach Adipositaschirurgie



Der Mensch mit seiner einmaligen
Geschichte, seinen besonderen
Lebensbedingungen und seinen
Möglichkeiten steht im Mittelpunkt
unserer Aufmerksamkeit.

Ausschlussgründe

- Suchterkrankung (Alkohol, Medikamente, Drogen, ...), da es spezialisierte Einrichtungen zur Behandlung dieser Krankheitsbilder gibt.
- fehlende medizinische Abklärung, da sonst wesentliche psychosomatische Therapiezeit zugunsten der notwendigen Voruntersuchungen verloren geht.
- fehlende Voraussetzung zur Teilnahme an psychosomatischen Behandlungsangeboten (eingeschränktes geistiges Auffassungsvermögen, ungenügendes Sprachverständnis, unzureichende Motivation,...)
- Anorexia nervosa, Bulimie
- Vordiagnostizierte Persönlichkeitsstörung, bipolare Störung
- Akute Suizidalität

Anmerkungen

- Eine Schwangerschaft sollte im Hinblick auf Schutz des ungeborenen Lebens vor emotionaler Belastung ausgeschlossen sein.
- Ein laufendes Pensionsverfahren wird individuell beurteilt.

Therapieangebote



Grüner Daumen



medizinische Betreuung



Achtsamkeit / Skills



Physio- & Ergotherapie



Sozialarbeit / Diätologie



Bezugspflege



Seelsorge



Psychotherapie



Biofeedback



Körpertherapie

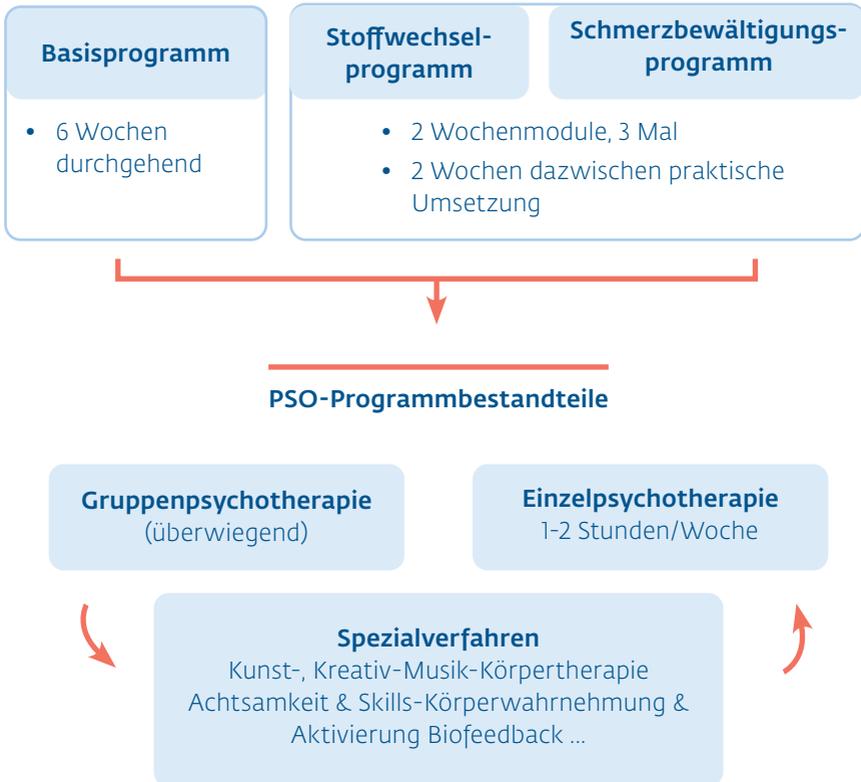


Kunsttherapie



Musiktherapie

Unsere Leistungen



Im Basisprogramm lernen Patienten, ihr inneres Geschehen (Rückzug in die Depression, erhöhte Spannung mit Angst und Panik oder Abspaltung des Gefühlserlebens und momentan unangenehme Körperreaktionen) zu verstehen und bessere Lösungen zu entwickeln. Das Programm wird in einem durchgehenden sechswöchigen Zyklus angeboten.

Das Stoffwechselprogramm ist für Personen konzipiert, die an Adipositas und/oder Essattacken leiden. Übergewicht ist oft ein äußeres Zeichen, dass seelisches Gleichgewicht verloren gegangen ist. Essen kann zu einer inadäquaten Form werden, belastende Gefühle zu regulieren. Patienten erarbeiten Wahlmöglichkeiten zur Spannungsregulation, und erlernen ein bewussteres Essverhalten mit konkreten Empfehlungen (Koch-Genuss-Workshop).

Im Schmerzbewältigungsprogramm wird das Verständnis für chronisches Schmerzerleben durch Vermittlung neurophysiologischer Zusammenhänge erweitert. Patienten lernen zwischen schmerzlichem Körpersignal und Gefühlsreaktion zu unterscheiden und körperliche und seelische Bedürfnisse wahrzunehmen. Durch Lenken der inneren Aufmerksamkeit erreichen wir Abstand zum beeinträchtigenden Schmerzsymptom.

Die beiden Spezialprogramme werden in drei aufeinander aufbauenden jeweils zweiwöchigen Modulen angeboten. Zwischen den einzelnen Modulen sind unsere Patienten für zwei Wochen zuhause, um das Erfahrene im eigenen Lebensbereich umzusetzen.

Wir bieten Ihnen ein multimodales Programm mit Gruppenpsychotherapie, Einzelpsychotherapie und zahlreichen Spezialtherapieverfahren wie Körpertherapie, Musiktherapie, Kunst-/Kreativtherapie, Anleitung zu Körperwahrnehmung, Entspannung und Achtsamkeit, Methoden zur Gefühlsregulation, Biofeedback, SNS (PC-unterstützte Selbstreflexion), Diätologische Beratung & Genusstraining, Bewegungstherapie, Wege zur eigenen Spiritualität finden, Umgang



Im Bedarfsfall sind Abklärungen an den medizinischen Fachabteilungen des Klinikums möglich.

Der Weg zu uns ...

Der Erstkontakt und die Terminvereinbarung erfolgen über das

PSO-Sekretariat Telefon +43 7248 601 - 2100.

Hier erhalten Sie einen Termin zu einem Erstgespräch und es wird Ihnen ein Fragebogen zugeschickt. Der Fragebogen kann auch über die Homepage des Klinikum Wels-Grieskirchen abgerufen werden:

**www.klinikum-wegr.at / Medizinische Angebote /
Psychosomatik für Erwachsene / Downloads**

Voraussetzung für die stationäre Aufnahme ist dieses ambulante Erstgespräch (bitte dazu ärztliche Zuweisung, etwaige Vorbefunde und ausgefüllten Fragebogen mitbringen).

Für den stationären Aufenthalt stehen Ihnen ausschließlich Einbettzimmer zur Verfügung. Nach Absprache kann ein tagesklinischer Aufenthalt gewählt werden.



Für das Erstgespräch ist eine Überweisung durch den Haus- oder Facharzt erforderlich. Die Kostenübernahme für den Aufenthalt ist durch die gesetzlichen Krankenkassen gewährleistet. Bei den Privatversicherungen oder Patienten aus einem anderen Bundesland empfiehlt es sich, die Kostenübernahme vor dem stationären Aufenthalt abzuklären.

Kliniknahes Übernachtungsangebot

Es gibt die Möglichkeit an der PSO am gesamten Programm teilzunehmen und gleichzeitig in einer kleinen Garconniere in einem unmittelbar an das Krankenhaus angrenzenden, ruhig gelegenen Gebäude untergebracht zu sein. Die Garconniere ist mit einer verglasten Loggia, Kochnische mit Geschirr, Dusche und WC ausgestattet. Sie erhalten Frühstück, Mittag- und Abendessen auf der Station.





←
mit Kochnische
und Balkon für
Patienten

Multiprofessionelles Team

Mit unserem Team unterschiedlicher Berufsgruppen mit spezifischen Kompetenzen sind wir in der Lage, die für Sie optimale Behandlung zu bieten.





Neben dem medizinischen und psychologischen Aspekt einer Erkrankung findet der Mensch als einmalige Person auch mit seiner spirituellen Dimension bei uns Beachtung.



Kontakt



OA Dr. Walter Neubauer

Leiter des Departments für Psychosomatik
(Erwachsene) der Abteilung für Psychiatrie
Facharzt für Innere Medizin



OÄ Dr. Andrea Mühlbacher

stv. Leiterin des Departments für Psychosomatik
(Erwachsene) der Abteilung für Psychiatrie
Fachärztin für Psychiatrie

Anmeldung für ein Erstgespräch

im PSO-Sekretariat

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Telefon +43 7248 601 - 2100

Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH

Eine Einrichtung der Kreuzschwestern und Franziskanerinnen

Department Psychosomatik für Erwachsene
der Abteilung für Psychiatrie

Wagnleithner Straße 27, 4710 Grieskirchen, Austria,
Telefon +43 7248 601 - 2100, Fax DW 2109, psychosomatik@klinikum-wegr.at

www.klinikum-wegr.at